Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft

Für das Referat „Wärmewende“ der Abteilung „Klima, Energiewende und Umweltinnovation“ suchen wir zur Verstärkung unseres engagierten Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine:n

Referent:in (w/m/d) für Beteiligungsprozesse Wärmewende

Entgeltgruppe 13 TV-L*/Besoldungsgruppe A 13 BremBesO
Kennziffer 2026/ 41-2
39,2 / 41 Stunden (teilzeitgeeignet)

Unser Referat befasst sich mit übergreifenden Themen der Wärmeversorgung in Bremen. Die kommunale Wärmeplanung ist das zentrale Instrument für die Unterstützung der Wärmewende und ist der Fahrplan auf dem Weg zur klimaneutralen Wärmeversorgung. Aufbauend auf dem kommunalen Wärmeplan hat die Stadt Bremen eine Umsetzungsstrategie entwickelt, mit dem Ziel, den Wärmenetzausbau zu beschleunigen und weitere klimaverträgliche Wärmequellen nutzbar zu machen. Da Bremen im Jahr 2038 Klimaneutralität anstrebt, soll die kommunale Wärmeplanung bereits bis Ende 2028 fortgeschrieben werden. Für die Konzipierung und Organisation der dazugehörigen Beteiligungsprozesse suchen wir Sie.

Ihr Aufgabengebiet:
Sie…

- verantworten den Beteiligungsprozess zur Fortschreibung der kommunalen Wärmeplanung, werten die Ergebnisse aus und dokumentieren sie,
- führen die hierzu erforderliche Datenakquise bei den zu beteiligenden Ressorts, den Netzbetreibern und weiteren relevanten Stakeholdern durch,
- konzipieren und gestalten Beteiligungsformate und zielgruppenspezifische Veranstaltungen und vertreten das Referat in öffentlichen Veranstaltungen und in politischen Gremien,
- sind Ansprechperson für die im Kontext der kommunalen Wärmeplanung relevanten Stakeholder und Akteure (z. B. Ortsbeiräte, Umlandkommunen, Energieversorger, Wohnungswirtschaft, Bürgerinitiativen, Unternehmen, Verbände etc.),
- wirken an der Öffentlichkeitsarbeit und der Entwicklung von Kommunikationsstrategien rund um die kommunale Wärmeplanung mit.

Vorausgesetzte Qualifikation und Kompetenzen:

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom einer Universität bzw. Fachhochschule) im Bereich der Wirtschafts-, Verwaltungs- oder Politikwissenschaften (idealerweise mit dem Schwerpunkt Energie, Klimaschutz oder Nachhaltigkeit) oder der Stadt- und Regionalentwicklung oder eines interdisziplinären Studiums (wie z.B. Komplexes Entscheiden) mit einem Schwerpunkt auf Kommunikation, Nachhaltigkeit oder Klimaschutz bzw. eine vergleichbare Qualifikation, die Sie für diese Referent:innen-Stelle befähigt.
- Sie können sich auch bewerben, wenn Sie Beamt:in (w/m/d) sind und die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung "Allgemeine Dienste" haben und über einen der oben genannten Studienabschlüsse verfügen.
- Sie haben eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Bereich der klimaneutralen Energie-/Wärmeversorgung oder im Bereich Klimaschutz, die Sie idealerweise in der öffentlichen Verwaltung oder in vergleichbaren Organisationen bzw. Unternehmen mit Bezug zur ausgeschriebenen Stelle erworben haben.
- Sie verfügen über Fachkenntnisse und Erfahrungen in der Organisation und Moderation von Beteiligungsprozessen oder Veranstaltungen, vorzugsweise im Bereich Klimaschutz, Energie- oder Wärmeversorgung oder Nachhaltigkeitskommunikation.

Ihre Fachkompetenzen:

Sie...

- haben Erfahrung in der eigenständigen Planung, Steuerung und Dokumentation dieser Prozesse und sind mit (digitalen) Werkzeugen für Beteiligungsprozesse vertraut,
- haben eine ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich, adressaten- und zielgruppengerecht aufzubereiten und zu kommunizieren,
- haben ein für die Kommunikation mit Energieversorgern erforderliches grundsätzliches Verständnis zu Fragen der Energie-/Wärmeerzeugung und -versorgung,
- verfügen über nachgewiesene Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere in der Entwicklung und Umsetzung von Kommunikationskonzepten,
- sehr gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit

Persönliche und soziale Kompetenzen:

Sie...

- Kommunikationskompetenz: Sie sind ein:e kommunikationsstarke Netzwerker:in (w/m/d) und haben Freude an der Präsentation und Diskussion in öffentlichen Veranstaltungen.
- Teamfähigkeit: Sie arbeiten gerne im Team und unterstützen Ihre Kolleg:innen.
- Konfliktfähigkeit: Sie haben die Fähigkeit, mit Konflikten besonnen und konstruktiv umzugehen.

Das bieten wir Ihnen:

- *Eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit einem Einstiegsgehalt von voraussichtlich 4.759,37 bis 5.366,89 Euro brutto/Monat. Für

Beamt:innen richtet sich die Besoldung nach der jeweils gültigen Besoldungstabelle Bremen.
- Einen unbefristeten, zukunftssicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst.
- Betriebliche Altersversorgung (VBL) für Tarifbeschäftigte.
- Vermögenswirksame Leistungen.
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche); zusätzliche bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit zum „Flexi-Urlaub“ (unbezahlter Sonderurlaub bis zu 4 Wochen pro Jahr).
- Flexible Arbeitszeit und -formen (zum Beispiel Homeoffice und Gleitzeit).
- Gute Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben.
- Zeiterfassung und Freizeitausgleich.
- Betriebliche Sozialberatung.
- Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote.
- Gesundheitsförderung und die Möglichkeit zum Erwerb des EGYM Wellpass.
- Eine verantwortungsvolle und sinnstiftende Tätigkeit.

Für nähere Auskünfte zum Aufgabengebiet stehen Ihnen als Ansprechperson Dr. Jan Kühling (Tel.: 0421/361-**87092**) sowie für Fragen zum Bewerbungsprozess Frau Igevska (Tel.: 0421/361-**89682**) gerne zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:
Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen im Rahmen von Abendveranstaltungen (z.B. bei Beiratssitzungen) wird vorausgesetzt. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Alle Geschlechter sind willkommen. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen online einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens arbeiten wir mit der Performa Nord (Eigenbetrieb des Landes Bremen) sowie der InterSearch Personalberatung GmbH & Co. KG zusammen. Mit der Einreichung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens von der Performa Nord und der InterSearch Personalberatung GmbH & Co. KG verarbeitet werden. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich im Einklang mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen (DSGVO).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung – inklusive Motivationsschreiben, Lebenslauf, relevante Qualifikationsnachweise (z.?B. Zeugnisse, Zertifikate) **sowie ein aktuelles Arbeitszeugnis bzw. eine aktuelle dienstliche Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) –

gebündelt in einem PDF-Dokument über den Button „online bewerben“ oder per E-Mail unter Angabe der **Kennziffer 2026/41-2** bis zum **14.12.2026** an

Performa Nord
-Bewerbungsmanagement-
Schillerstr. 1
28195 Bremen
E-Mail: bewerbungsmanagement@performanord.bremen.de